

Finanzbericht 2024

Schatzmeister Prof. Dr. Christian Lindermayr

VBIO e.V.
Gewinnermittlung 1.1.-31.12.2024

Abschluss 2024

		Gesamtverein	ideeller Bereich	Zweckbetrieb	wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
Einnahmen					
Mitgliedsbeiträge		417.533,66 €	417.533,66 €		
Spenden		10.957,39 €	10.957,39 €		
Einnahmen Landesverbände und Sektionen		30.918,85 €	30.918,85 €		
Bröse 19%		5.650,00 €			5.650,00 €
Verkaufserlöse 7%		26.142,14 €		26.142,14 €	
Zinserträge		850,48 €	850,48 €		
vereinnahmte Umsatzsteuer		2.903,48 €		1.829,98 €	1.073,50 €
Summe Einnahmen		494.956,00 €	460.260,38 €	27.972,12 €	6.723,50 €
Ausgaben					
Personal	247.749,03 €				
Erstattungen Krankenkassen - Lohnfortzahlung	-1.349,49 €				
Berufsgenossenschaft	450,53 €				
Künstlersozialversicherung	1.712,49 €				
Lohnsteuer 12/2023 abzgl. LSt 12/2024	-2.929,28 €				
	<u>245.633,28 €</u>	245.633,28 €	233.351,62 €	5% 12.281,66 €	
Druckkosten		72.007,12 €	68.406,76 €		5% 3.600,36 €
Geschäftsstellen					
Mieten und sonstige Raumkosten	26.286,43 €		26.286,43 €		
Telefon	1.984,17 €		1.388,92 €	25%	496,04 € 5% 99,21 €
Büromaterial	1.374,57 €		962,20 €	25%	343,64 € 5% 68,73 €
Kosten EDV	11.823,16 €		8.276,21 €	25%	2.955,79 € 5% 591,16 €
Leasing Kopierer	3.464,14 €		2.424,89 €	25%	866,04 € 5% 173,21 €
	<u>44.932,47 €</u>	44.932,47 €			
Versicherungen, Beiträge und Spenden		5.629,23 €	5.629,23 €		
Porto und Versand		25.177,23 €	25.177,23 €		
Werbung		4.378,68 €	4.378,68 €		
Geldverkehr		2.023,81 €	2.023,81 €		
Preisverleihungen und sonstige Veranstaltungen		26.194,83 €	26.194,83 €		
Fremdleistungen incl. Redaktion		41.330,39 €	41.330,39 €		
Steuerberater und Rechtsanwalt		6.020,20 €	4.515,15 €	25%	1.505,05 €
Reisekosten		20.285,86 €	20.285,86 €		
Umsatzsteuerzahlungen		463,39 €	0,00 €		463,39 €
sonstige Ausgaben		200,79 €	200,79 €		
Summe Ausgaben		494.277,28 €	470.833,00 €	18.911,61 €	4.532,67 €
Gesamtergebnis		678,72 €	-10.572,62 €	9.060,51 €	2.190,83 €

Bericht zur Kassenprüfung des Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland – VBIO e.V. in München für den Zeitraum 1.1.2024 bis 31.12.2024

Auftrag

Als Kassenprüfer/-innen des Vereins wurden von der letzten BDV 2024 bestätigt:

- Herr PD Dr. Alois Palmethofer, Universität Würzburg
- Herr Dr. Markus Kuhlmann, Gatersleben

Durchführung

Die Kassenprüfung wurde wieder virtuell durchgeführt. Dies wurde durch die Tatsache erleichtert, dass alle Belege des VBIO inzwischen digital vorliegen und den Kassenprüfern in einer sicheren Cloud zur Verfügung gestellt werden konnten. Die Prüfung selbst wurde als ZOOM-Videokonferenz am 31. März 2025 mit nachgelagerter eigenständiger Einzelbelegkontrolle durch die Kassenprüfer durchgeführt. Auskünfte erteilten bei der ZOOM-Videokonferenz für die Geschäftsstelle Dr. Carsten Roller sowie der Schatzmeister des VBIO, Dr. Christian Lindermayr. Der Steuerberater des Verbandes, Peter Bernauer stand auf Abruf bereit, wurde aber nicht benötigt. Die Prüfung wurde teilweise auf der Basis von Stichproben durchgeführt.

Ergebnisse

Barkassen:

Die Barkasse des VBIO Bundesverband wurde geprüft. Es ergab sich ein Barkassenbestand von 1,00 € zum Stichtag 31.12.2024 und von 25,56 € am Prüftag 31.3.2025

Der Kassenbestand stimmte mit der Buchführung überein.

Es existierten zum Stichtag 31.12.2024 keine weiteren Barkassen des Verbandes.

Konten:

Der Verein unterhielt im Jahr 2024 insgesamt sechs Bankkonten, ein Tagesgeldkonto bei der Stadtparkasse Augsburg und fünf Girokonten bei der Hypovereinsbank München (Unicredit), davon eines als Hauptkonto und vier weitere für Untergliederungen (Landesverbände Bayern, Berlin, NRW und die Fachsektion Didaktik der Biologie - FDdB). Für die anderen Landesverbände übernahm die Geschäftsstelle München die Finanzverwaltung der Landesverbandsanteile als virtuelle Konten.

Das Anlage- und Umlaufvermögen des Verbandes zum 31.12.2024 betrug gesamt 216.363,08 €, davon 2.400,00 € Kautions auf Vermieterkonten, 30,00 € Anlagevermögen (Betriebsausstattung/EDV weitgehend abgeschrieben) sowie 213.933,08 € als Kassenbestand (eigene Konten und Barkassen). Davon befanden sich auf dem Hauptkonto zum 31.12.2024 Sichteinlagen in Höhe von 60.399,65 € zur Verfügung des Gesamtverbandes; außerdem 100.850,48 € auf dem Tagesgeldkonto bei der Stadtparkasse Augsburg.

Der Verband hat zum Jahresende 2024 insgesamt 4.877 Mitglieder. Über ein professionelles Mahnwesen werden die Mitglieder nachhaltig an die Bezahlung ihrer Mitgliedsbeiträge erinnert.

Alle Konten der Buchführung sind in den Jahresabschluss eingeflossen. Die Buchführung in Form einer Summen- und Saldenliste gibt jederzeit Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben zu den einzelnen steuerlichen Bereichen des Verbandes. Jeder einzelne Beleg ist einer der 59 buchhalterischen FiBu-Konten, zusammengefasst in 4 Einnahme- und 11 Ausgabe-Kategorien und einer der 45 Kostenstellen zugeordnet.

Die Salden von Buchhaltung und Bankauszügen stimmten überein. Die Belege, auch bei den Unterkonten wurden stichprobenartig geprüft. Rückfragen wurden sofort zur vollen Zufriedenheit beantwortet und mit Belegen untermauert. Es ergaben sich dabei keinerlei Beanstandungen.

Die Kassenprüfer stellen fest:

1. Die den Prüfern vorgelegten Konten sind komplett in den Jahresabschluss eingeflossen. Nach mündlicher Erklärung durch den Geschäftsstellenleiter existieren keine weiteren Konten.
2. Die Belege zur Buchführung wurden ordnungsgemäß und übersichtlich in digitaler Form aufbewahrt. Belege, die den VBIO in Papierform erreichen, werden sowohl digitalisiert, als auch zusätzlich in Ordnern archiviert. Die Prüfung der Unterlagen ergab keine Beanstandungen.
3. Die Buchführung ist ordnungsgemäß und übersichtlich. Sie gibt jederzeit ausreichend Auskunft über die Zuordnung der Einnahmen und Ausgaben in den steuerlich relevanten Vereinsbereichen. Die für den Verein geltenden steuerlichen Bestimmungen wurden augenscheinlich beachtet, soweit sie den Kassenprüfern bekannt waren.
4. Alle geprüften Ausgaben waren ordnungsgemäß. Sie ergaben sich entweder zwangsläufig aus dem laufenden Geschäftsverkehr oder waren durch satzungsgemäße Beschlüsse bzw. den Budgetplan 2024 belegt.
5. Eine Gewinn- und Verlustrechnung für das Finanzamt München wurde vorgelegt und ihre rechnerische Richtigkeit wird bestätigt.
6. Offenkundig erfüllen die Ausgaben den Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und entsprechen dem satzungsgemäßen Vereinszweck. Buchführung und Jahresabschluss entsprechen den Vorschriften der Vereinsatzung sowie den steuerlichen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften, soweit sie den Kassenprüfern bekannt waren.

Empfehlung:

Aufgrund der durchgeführten Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen. Eine Genehmigung des Rechenschaftsberichtes des Vorstands – und damit dessen Entlastung – wird aufgrund der Prüfung empfohlen.

München, den 31. März 2025



PD Dr. Alois Palmethofer
Kassenprüfer des VBIO



Dr. Markus Kuhlmann
Kassenprüfer des VBIO